S P D - F r a k t i o n im Bezirksausschuss 7 - Sendling-Westpark -



10.11.2017

Zeitliche Beschränkung des eingeschränkten Halteverbots in der Cimbernstraße

Antrag:

Es wird gebeten, das eingeschränkte Halteverbot auf der nördlichen Seite der Cimbernstraße (von der Ecke Werdenfelsstr. bis Fürstenrieder Straße) mit einem Zusatzschild zeitlich zu beschränken, vorschlagsweise auf 8 – 18 Uhr, um dort nächtliches Parken für die Anwohner zu erlauben.

Begründung:

In der Cimbernstraße herrscht enorm hoher Parkdruck. Viele Anwohner haben des Nachts nur die Möglichkeit, im Halteverbot in der Cimbernstr. zu parken. Der Grund für den Parkplatzmangel ist, dass sämtliche älteren Mehrparteienhäuser in der Cimbernstr. und parallel verlaufenden Einhornallee, die in den fünfziger Jahren erbaut wurden, keine Tiefgarage besitzen. Eine zeitliche Beschränkung des eingeschränkten Halteverbots auf die Tageszeit (8 – 18 Uhr) würde es den Anwohnern ermöglichen, dort nachts zu parken, ohne eine Ordnungswidrigkeit zu begehen.

Für die SPD-Fraktion

gez. Nadine Guinand